

8 Tage ITALIEN

Sardinien - „die kleine Toskana“



Alghero - Neptungrotte



Castelsardo



Nora - Ausgrabungen

Reise-Nr. ÖK I-51008

Die zweitgrößte Insel Italiens ist ganz von der Schönheit der Natur geprägt. Weiße Sandstrände, das smaragdgrüne Meer und unzählige kleine Buchten ziehen die Besucher seit jeher in ihren Bann. Während Badeorte das Bild an der Smaragdküste bestimmen, wird die hügelige Landschaft des Inselinneren von historischen Festungen, Dörfern, Tempeln und Grabstätten geprägt. Der Ursprung des Volkes, das die sogenannten Nuraghen erbaut hat, ist immer noch ungeklärt.

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Flug nach **Olbia**. Empfang durch eine örtliche Assistenz und Transfer zum Hotelbezug für 7 Nächte in/ bei **Alghero**, dessen katalanische Identität deutlich zum Ausdruck kommt.

2. Tag: Besichtigungen in **Alghero** mit den Befestigungsanlagen, der Kathedrale Santa Maria und der Klosterkirche San Francesco. Gang durch die engen Gassen der Altstadt. Fahrt in das Städtchen **Bosa**. Besuch des historischen Zentrums „Sa Costa“ mit einem Gewirr an Gassen und Laubengängen, in denen das Kunsthandwerk bestaunt werden kann. Besichtigung der Kathedrale der Immacolata und der Kirche von Rosario. Weiter geht es auf die **Halbinsel Sini** zum Besuch des punisch-römischen **Tharros**, einer der interessanten Ausgrabungen der Insel.

3. Tag: Ausflug nach **Sassari**, der alten Universitätsstadt im Norden. Die Kathedrale San Nicola wurde auf einem romanischen Bauwerk aus dem 12. Jh. erbaut. Besichtigung des Herzogspalastes und der Kirche Santa Caterina (17. Jh.). Weiterfahrt nach **Saccargia** zum Besuch der romanischen Kirche, eines der berühmtesten Gebäude des pisanisch-romanischen Stils mit schwarz-weiß gestreifter Fassade. Anschließend Besichtigung der **Nuraghensiedlung Palmavera** und der Tropfsteinhöhle „**Grotta di Nettuno**“, einer besonders großen Grotte, die sich über ca. 2 500 m erstreckt.

4. Tag: Entlang der Nordwestküste geht es nach **Castelsardo**. Besichtigung des mittelalterlichen Kastells, um dessen Fuß sich die malerischen Gassen mit den vielen Handwerkerständen gruppieren. Nach dem Rundgang Weiterfahrt nach **Tempio Pausania**, der kleinen Hauptstadt der Gallura. Besuch der Kathedrale San Pietro. Das mittelalterliche Oratorio del Rosario und der restaurierte Bahnhof mit Gemälden von Giuseppe Biasi stehen in Eintracht mit Restaurants, Geschäften und Cafés. Fahrt Richtung **Cannagione/Baja Sardinia** zum Hotelbezug für 4 Nächte.

5. Tag: Ausflug entlang der **Costa Smeralda**, vorbei an

weißen Sandstränden und Granitklippen mit Blick auf das smaragdgrüne Meer. Fahrt nach **Arzachena** zur Besichtigung des „**Tombe dei Giganti**“ (Gigantengrab) aus der vorchristlichen Nuraghen-Epoche und der **Nuraghe Albuicchio** mit Gewölbedecke. In **Porto Cervo** Besuch der Kirche Stella Maris und des Yachthafens.

6. Tag: Fahrt nach **Palau** und Überfahrt zum **La-Maddalena-Archipel** auf die Insel **Caprera**. Hier lebte und starb der Abenteurer, Seemann, Volksheld und Freiheitskämpfer Guiseppe Garibaldi mit seiner Familie. Besuch seines Anwesens, Sardinien's meistbesuchtes Museum.

7. Tag: Die Fahrt führt zum **Golf von Orosei** mit Felsformationen, Grotten und zauberhaften Stränden. Besuch der Tropfsteinhöhle **Ispinigoli**, die für die größten Stalagmiten- und Stalaktiten-Formationen Italiens bekannt ist. Besuch des Dörfchens **Dorgali**, das inmitten des Cannonau-Anbaugebietes liegt. Das alte Stadtbild ist von unzähligen kleinen Kunsthandwerkerläden geprägt. Besichtigung des nahegelegenen **Serra Orrios** mit der größten nuraghenzeitlichen Siedlung der Insel. Abschlussabend mit typisch sardischem Abendessen.

8. Tag: Transfer zum Flughafen, Verabschiedung und Rückflug.